

# RS OGH 1986/9/3 1Ob22/86

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.09.1986

## Norm

BAO §21

UStG §1

UStG §11

WRG §31 Abs3

## Rechtssatz

Der Unternehmer, der gemäß § 31 Abs 3 WRG über Auftrag der Wasserrechtsbehörde Maßnahmen zur Vermeidung einer Gewässerverunreinigung durchführte, hat dem zur Tragung der Kosten verpflichteten Unternehmer, auch wenn er zu ihm in keiner vertraglichen Beziehung stand, eine Rechnung im Sinne des § 11 UStG auszustellen, um ihm die Möglichkeit zu geben den Vorsteuerabzug vor den zur Entscheidung hierüber allein zuständigen Abgabenbehörden geltend zu machen.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 22/86

Entscheidungstext OGH 03.09.1986 1 Ob 22/86

Veröff: SZ 59/140 = WBI 1987,45

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0053202

## Dokumentnummer

JJR\_19860903\_OGH0002\_0010OB00022\_8600000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>